

**Antrag auf Leistungen für Wehrübende**  
nach dem Unterhaltssicherungsgesetz (USG)

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder in Druckschrift bzw. mit Schreibmaschine ausfüllen!

**1. Angaben zu meiner Person**

Name, Vorname		Geburtsdatum	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		Tagsüber tel. erreichbar (Tel.-Nr. und Vorwahl)	
Im Falle meiner Abwesenheit ist auskunftsberechtigt (Name, Vorname, Anschrift)		Tagsüber tel. erreichbar (Tel.-Nr. und Vorwahl)	
Familienstand <input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet	Anzahl der Kinder	Kindschaftsverhältnis (a = ehelich / b = nichtehelich / c = Stiefkind / d = Pflegekind)	
		1. Kind	2. Kind    3. Kind    4. Kind
Wehrübung vom - bis (Datum)		Dienstgrad	

**2. Ich beantrage**

2.1  
 Leistungen für Selbständige (§ 13a USG) und bitte um Übersendung des hierfür vorgesehenen Fragebogens.

2.2  
 Ersatz des mir infolge der Wehrübung entfallenden Arbeitsentgeltes  
(Verdienstausfallentschädigung nach § 13 Abs. 2 USG). Ich stehe in einem Arbeitsverhältnis. Mein Arbeitsplatz befindet sich im Inland.  
Meinen Verdienstausfall

weise ich nach durch die beigefügte Arbeitgeberbescheinigung     kann ich noch nicht nachweisen. Sollte ich die Arbeitgeberbescheinigung nicht rechtzeitig vorlegen, bitte ich, mir zu Beginn der Wehrübung den Mindestbetrag der Verdienstausfallentschädigung als Abschlag auszuzahlen

2.3  
 Verdienstausfallentschädigung auf der Grundlage meines bisherigen Einkommens (§ 13 Abs. 3 USG).  
Meine Einkommensverhältnisse waren in den letzten 13 Monaten vor der Wehrübung bestimmt durch

2.3.1 meine Berufsausbildung  

vom - bis (Datum)	Ausbildungsbetrieb (Name und Anschrift)

2.3.2 folgende Arbeitsverhältnisse  

vom - bis (Datum)	Arbeitgeber (Name und Anschrift)
a)	
b)	

2.3.3 folgende Verdienstausfallzeiten  

vom - bis (Datum)	Art der Verdienstausfallzeiten (Arbeitslosigkeit, Kurzarbeit, Krankheit, o.ä.)
a)	
b)	

2.4  
 die Mindestleistung nach § 13 c Abs. 3 USG  
Ich bin Beamter / Richter / Berufssoldat im Ruhestand. Die Angaben über die Höhe meiner Versorgungsbezüge bitte ich einzuholen bei  

Dienststelle, Anschrift	Aktenzeichen

**3. Die Unterhaltssicherungsleistung bitte ich zu überweisen**

<input type="checkbox"/> an mich	an Herrn / Frau (Name, Vorname, Anschrift)	
Geldinstitut / Postbank	Bankleitzahl (BLZ)	Kontonummer

**4. Meine steuerliche PIN-Nummer lautet :**

\_\_\_\_\_

5. Ich erkläre ausdrücklich, dass ich meine Angaben vollständig und richtig gemacht habe und nicht im öffentlichen Dienst beschäftigt bin.  
Jede Veränderung bis zum vorgesehenen Ende der Wehrübung werde ich der Unterhaltssicherungsbehörde unverzüglich melden.

Für diese Wehrübung habe ich Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz noch nicht beantragt.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Versicherungsnummer und der Betrag meines infolge der Wehrübung entfallenden Bruttoarbeitsentgeltes an die für die Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zuständigen Behörden der Bundeswehrverwaltung weitergegeben werden.

Datum, Unterschrift

**Anlage(n):**

- Durchschrift des Einberufungsbescheides
- Arbeitgeberbescheinigung
- Besonderes Blatt mit zusätzlichen Angaben
- 
- 

**Vermerke des Fachdienstes 50**